

Sikaflex®-296

Der Scheiben-Klebstoff für ESG-, VSG- und Isolierglasscheiben im Schiffbau

Technische Eigenschaften

Chemische Basis	1K Polyurethan
Farbe	schwarz
Härtungsmechanismus	feuchtigkeitshärtend
Dichte vor Aushärtung (DIN EN ISO 1183-1)	ca. 1,2 kg/l
Standfestigkeit	sehr gut
Verarbeitungstemperatur	+10°C - +35°C
Hautbildezeit ¹⁾	ca. 45 min
Durchhärtegeschwindigkeit	(siehe Diagramm)
Volumenänderung (DIN 52451)	ca. -1%
Härte Shore A (ISO 868 / DIN 53505)	ca. 45
Zugfestigkeit (ISO 527 / DIN 53504)	ca. 6 N/mm ²
Reissdehnung (ISO 527 / DIN 53504)	ca. 450%
Weiterreisswiderstand (ISO 34 / DIN 53515)	ca. 10 N/mm
Zugscherfestigkeit (ISO 4587 / DIN EN 1465)	ca. 4,5 N/mm ²
Glasumwandlungstemperatur (ISO 4663 / DIN 53445)	ca. -45°C
Spez. Durchgangswiderstand (ASTM D 257-99 / DIN 53482)	ca. 10 ⁶ Ωcm
Einsatztemperatur	-40°C bis +90°C
Haltbarkeit (Lagerung unter 25°C im ungeöffneten Gebinde)	9 Monate

¹⁾ 23°C / 50% r.Lf.

Beschreibung

Sikaflex®-296 ist ein elastischer, hochbelastbarer, toleranzausgleichender 1-Komponenten-Klebstoff auf Polyurethan-Basis, der mit Luftfeuchtigkeit zu einem Elastomer aushärtet.

Sikaflex®-296 erfüllt die Anforderungen der Internationalen Maritimen Organisation (IMO).

Sikaflex®-296 wird nach dem Qualitätssicherungssystem ISO 9001 / 14001 und dem Responsible Care Programm hergestellt.

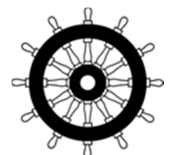
Produktvorteile

- einkomponentig
- geruchsarm
- gute Verarbeitbarkeit
- alterungs- und witterungsbeständig
- lösemittel- und PVC-frei
- hand- und maschinenverarbeitbar
- schwarzprimerlose Anwendung möglich

Anwendungsbereich

Sikaflex®-296 ist geeignet für die Scheibenverklebung bei Neuverglasung und Reparatur aller mineralischen Glastypeen im Schiffbau. Bei VSG-Scheiben mit integrierter Heizung in der PVB-Zwischenschicht ist eine objektbezogene Beratung empfehlenswert. Sikaflex®-296 kann sehr gut abgeglättet werden und eignet sich auch für Sichtfugen im Außenbereich.

Dieses Produkt ist nur für erfahrene Anwender geeignet. Um Haftung und Materialverträglichkeit gewährleisten zu können, müssen Vorversuche mit Originalmaterialien unter den jeweiligen Bedingungen durchgeführt werden.



Härtungsmechanismus

Die Vernetzungsreaktion von Sikaflex®-296 erfolgt mit Luftfeuchtigkeit. Bei niedriger Temperatur ist der Wassergehalt der Luft geringer und die Vernetzungsreaktion verläuft etwas langsamer (siehe Diagramm).

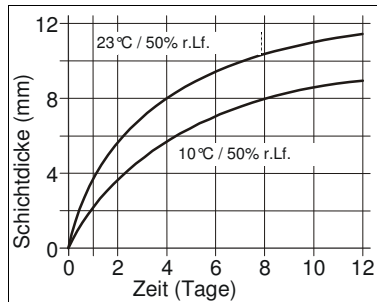


Diagramm 1: Durchhärtungsgeschwindigkeit für Sikaflex®-296

Chemische Beständigkeit

Sikaflex®-296 ist beständig gegen Wasser, wässrige, saure, neutrale, alkalische und chlorfreie Reinigungsmittel bei normaler Verdünnung, kurzzeitig beständig gegen Treibstoffe, Mineralöle sowie pflanzliche und tierische Fette und Öle, nicht beständig gegen organische Säuren, konzentrierte Mineralsäuren und Laugen, sowie Lösemittel.

Die Informationen sind nur Anhaltspunkte. Eine objektbezogene Beratung erhalten Sie auf Anfrage.

Verarbeitungshinweise

Untergrundvorbereitung

Die Haftflächen müssen sauber, trocken, staub- und fettfrei sein. Angaben zur Vorbereitung von Werkstoffoberflächen finden Sie in der Sika® Vorbehandlungstabelle für Marineanwendungen.

Verarbeitung

Düsen Spitze (entsprechend der gewünschten Klebstoffgeometrie) zuschneiden. Der Klebstoff muss zur sicheren Verarbeitung mit einer Hand-, Akku- oder Kolbenstangendruckluftpistole aufgetragen werden.

Für eine gleichmäßige Klebstoffschichtdicke empfehlen wir den Klebstoff in Form einer Dreiecksraupe aufzutragen (siehe Abbildung).

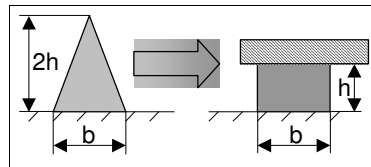


Abbildung 1: Empfohlener Klebstoffauftrag

Die Verarbeitungstemperatur darf 10°C nicht unter- bzw. 35°C nicht überschreiten. Die optimale Temperatur von Material und Werkstoff liegt zwischen 15°C und 25°C.

Abglätten

Sichtfugen mit Sikaflex®-296 komplett, ohne Hohlräume, im Überschuss ausfüllen. Den Klebstoffüberschuss mit einem Sspachtel abziehen. Die Oberfläche kann mit Sika® Abglättmittel N geglättet werden.

Das Abglätten muss innerhalb der Hautbildezeit des Klebstoffes erfolgen. Zum Abglätten empfehlen wir Sika® Abglättmittel N. Andere Abglättmittel müssen auf ihre Eignung überprüft werden.

Entfernung

Nicht ausgehärtetes Sikaflex®-296 kann von Geräten und Werkzeugen mit Sika® Remover-208 entfernt werden. Ausgehärtetes Material kann nur noch mechanisch entfernt werden.

Hände/Haut sollten sofort mit Sika® Handclean oder einer geeigneten Handwaschpaste und Wasser gereinigt werden. Keine Lösemittel verwenden!

Weitere Informationen

Folgende Dokumente sind auf Anfrage erhältlich:

- Sicherheitsdatenblatt
- Sika® Vorbehandlungstabelle für Marineanwendungen
- Allg. Richtlinien zur Verarbeitung von Sikaflex® Kleb- und Dichtstoffen
- Sika® Marine Handbuch

Gebinde

Beutel	600 ml
--------	--------

Hinweis Messwerte

Alle technischen Daten, Maße und Angaben in diesem Datenblatt beruhen auf Labortests. Tatsächlich gemessene Daten können in der Praxis aufgrund von Umständen außerhalb unseres Einflussbereiches abweichen.

Arbeitsschutzbestimmungen

Für den Umgang mit unseren Produkten sind die wesentlichen physikalischen, sicherheitstechnischen, toxikologischen und ökologischen Daten den stoffspezifischen Sicherheitsdatenblättern zu entnehmen. Die einschlägigen Vorschriften, wie z.B. die Gefahrstoffverordnung, sind zu beachten. Auf Wunsch stellen wir Ihnen unser System-Merkblatt TM 7510 "Allgemeine Hinweise zum Arbeitsschutz" beim Umgang mit Produkten der Sika Deutschland GmbH zur Verfügung.

Hinweis

Die vorstehenden Angaben, insbesondere die Vorschläge für Verarbeitung und Verwendung unserer Produkte, beruhen auf unseren Kenntnissen und Erfahrungen im Normalfall, vorausgesetzt die Produkte wurden sachgerecht gelagert und angewandt. Wegen unterschiedlichen Materialien und Untergrundbedingungen kann eine Gewährleistung eines Arbeitsergebnisses oder eine Haftung, aus welchem Rechtsverhältnis auch immer, weder aus diesen Hinweisen noch aus einer mündlichen Beratung begründet werden, es sei denn, dass uns insoweit Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt. Hierbei hat der Anwender nachzuweisen, dass schriftlich alle Kenntnisse, die zur sachgemäßen und erfolgversprechenden Beurteilung durch Sika erforderlich sind, Sika rechtzeitig und vollständig übermittelt wurden. Der Anwender hat die Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Anwendungszweck zu prüfen. Änderungen der Produktspezifikationen bleiben vorbehalten. Schutzrechte Dritter sind zu beachten. Im Übrigen gelten unsere jeweiligen aktuellen Verkaufs-, Liefer- und Zahlungsbedingungen. Es gilt das jeweils neueste lokale Produktdatenblatt, das von uns angefordert werden sollte oder im Internet unter www.sika.de heruntergeladen werden kann.

Weitere Informationen
Internet: www.sika.de, E-Mail: industry@de.sika.com
www.sika.com

Sika Deutschland GmbH
Stuttgarter Straße 139
D-72574 Bad Urach
Deutschland
Tel. +49 7125 940-761
Fax +49 7125 940-763

